

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Die schweizerische Baukunst**

Band (Jahr): **12 (1920)**

Heft 9

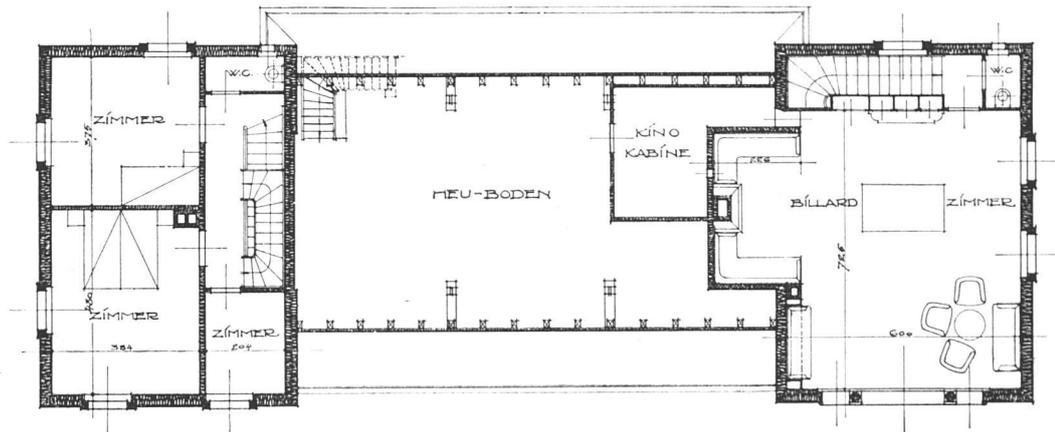
PDF erstellt am: **22.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

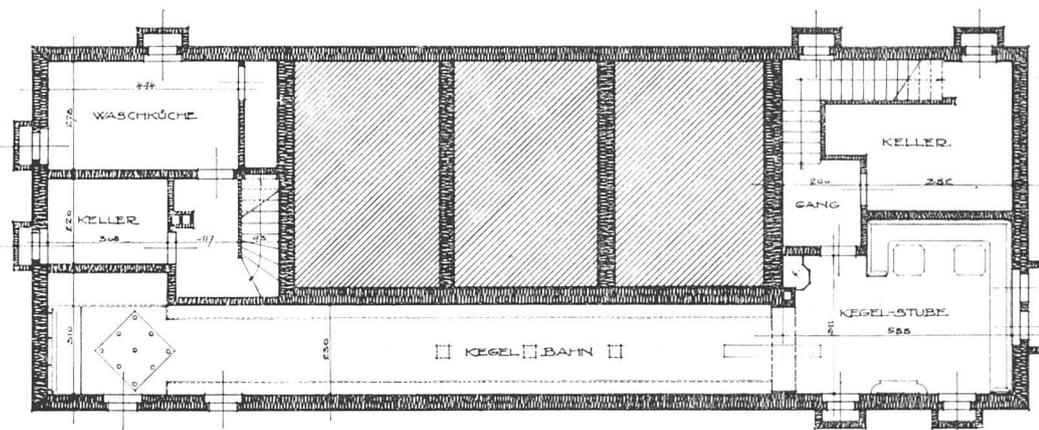
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Oekonomiegebäude von Herrn C. Schild-Krebs, Fabrikant, Grenchen  
Grundriss des ersten Stockwerkes  
Architekt E. Altenburger, Solothurn



Oekonomiegebäude von Herrn C. Schild-Krebs, Fabrikant, Grenchen  
Grundriss des Kellergeschosses  
Architekt E. Altenburger, Solothurn

## BÜCHERTISCH

**Harry Maaß, Wie baue und pflanze ich meinen Garten.** 318 Seiten mit 151 Abbildungen. Gebunden 10 Mark. München, F. Bruckmann A.-G. Trotz der umfangreichen Literatur über Gartenkunst und Gartengestaltung musste man bis heute die auf das Sachliche und Praktische eingestellte Schrift vermissen. Was bisher geschrieben wurde, kam kaum über Betrachtungen über künstlerische und ästhetische Formen- und Inhaltsprobleme hinaus; dem Laien, der vor der Aufgabe stand, den langgehegten Wunsch nach einem Garten durch eigene Gedanken und Vorbereitungsarbeit zu unterstützen, brachte die bisherige Gartenliteratur nicht, was er suchte.

Aus der Praxis eines der ersten und anerkanntesten Garten-Architekten geboren, wird das vorliegende Buch von Harry Maaß dem Gartenliebhaber der in jeder Lage und für jeden Einzelfall brauchbare Wegweiser werden.

« Wie baue und pflanze ich meinen Garten » behandelt alle die wirtschaftlichen und schönheitlichen Fragen, die sich dem Gartenliebhaber aufdrängen, wenn er an die Arbeit des Planens herangeht. So findet der Bauherr bemerkenswerte Anregung bez.

der Wirtschaftlichkeit auf Grund inniger Zusammenarbeit mit dem Architekten und Gartengestalter, er wird unterrichtet über die Fragen der Lage des Hauses im Gelände und über die damit im engen Zusammenhange stehende rationelle Ausnutzung der vorgefundenen Geländeeigenarten mit Rücksicht auf verminderte Baukosten und Wertung der Schönheit von Anwesen und Umgebung. Eingehende Berücksichtigung finden die Fragen der Anordnung der Spielplätze, die Anlage der Wege, Lauben und Gartenhäuser, Brunnen, der Wasserleitung, Gewächshäuser, Gemüse- und Kindergärten, des Blumenhauses, der Bäume, Blütensträucher usw.

Insgesamt erläutern 151 Abbildungen vom Verfasser ausgeführter Gartenanlagen die Schrift, durch die ein von tiefer Liebe zum Gartenleben erfüllter Geist weht und die, neben vollendeter Lösung aller praktischen Fragen bis in die kleinste Einzelheit, geeignet ist, den Sinn für alles Lebensvolle und Naturschöne im Garten zu schärfen. Das Buch zeigt, dass auch mit den bescheidensten Mitteln die Anlage schöner und zugleich wirtschaftlicher Gärten möglich ist.